Der 1. Abschnitt.

Von der alten Oberpfalz.

Die alte Oberpfalz gehört dem Churfürsten von Bayern. Es besteht selbige aus XXIII. Aemtern, worinnen zu merken sind:

1. NEUBURG VORM WALD, ein feines Städtgen mit einem Schlosse am Flusse Schwarzach.

2. NEUMARCKT, Lat. Nouoforum, eine wohlgebaute Stadt.

* 3. AMBERG, Lat. Amberga, eine ansehnliche Stadt am Flusse Vils mit einem vesten Schlosse. Sie ist die Hauptstadt, allwo die Landsregierung ist.

Der 2. Abschnitt.

Von der jungen Oberpfalz.

Die junge Oberpfalz, heist auch das Herzogthum Neuburg. Es gehört selbige jetzo dem Churfürsten von der Pfalz, und hat XXIX. Aemter. Zu Anfange des XVI. Jahrhunderts wurde sie zu einem freyen Herzogthume erklährt, und einer pfalzgräflichen Linie, welche sich die neuburgische nennte, eingeräumet. Im Jahre 1685. bekam dieses neuburgische Haus die Churwürde von Pfalz darzu. Nachdem aber selbiges 1742. ausgestorben, so ist dieses Herzogthum und die Churwürde an das Haus Sulzbach gefallen. Zu merken hat man:

* 1. SULZBACH, eine feine Stadt und Schloß, welche der Hauptort eines kleinen Fürstenthums ist, einer pfalzgräflichen Linie gehörig, die nunmehro seit 1742. die Churwürde und alle dazu gehörige Länder geerbet hat.

2. ROTENBERG, eine berühmte Bergvestung, 3. Meilen von Nürnberg. Im Jahre 1703. wurde sie auf Befehl des Kayser Leopolds geschleifet und Nürnberg eingeräumet, im rastädtischen Frieden aber dem Churfürsten von Bayern wieder zurück gegeben.

3. HöCHSTäDT, ein Städtgen und Schloß an der Donau, welches wegen der berühmten Schlacht 1704. bekannt ist, da der Prinz Eugen und der Herzog von Marleboroug die Franzosen und Bayern bis aufs Haupt geschlagen haben.

4. NEU-